

Gewässerschutzverordnung (GSchV)

Änderung vom 22. Oktober 2003

Der Schweizerische Bundesrat
verordnet:

I

Der Anhang 3.2 der Gewässerschutzverordnung vom 28. Oktober 1998¹ wird wie folgt geändert:

Ziff. 36 Nr. 1 und 2

Nr.	Branche / Prozess	Kolonne 1: Anforderungen an die Einleitung in Gewässer	Kolonne 2: Anforderungen an die Einleitung in die öffentliche Kanalisation
1	Filterwasser aus der Wasseraufbereitung	<i>Gesamte ungelöste Stoffe:</i> – 30 mg/l ¹ im Tagesmittel	Keine besonderen Anforderungen
2	Kehrichtverbrennungsanlagen	<i>Blei (Pb):</i> – 0,1 mg/l Pb ¹ <i>Cadmium (Cd):</i> – 0,05 mg/l Cd ¹ <i>Chrom (gesamt Cr):</i> – 0,1 mg/l Cr ¹ <i>Kupfer (Cu):</i> – 0,1 mg/l Cu ¹ <i>Nickel (Ni):</i> – 0,1 mg/l Ni ¹ <i>Zink (Zn):</i> – 0,1 mg/l Zn ¹ <i>Quecksilber (Hg):</i> – 0,001 mg/l Hg ¹	<i>Blei (Pb):</i> – 0,1 mg/l Pb ¹ <i>Cadmium (Cd):</i> – 0,05 mg/l Cd ¹ <i>Chrom (gesamt Cr):</i> – 0,1 mg/l Cr ¹ <i>Kupfer (Cu):</i> – 0,1 mg/l Cu ¹ <i>Nickel (Ni):</i> – 0,1 mg/l Ni ¹ <i>Zink (Zn):</i> – 0,1 mg/l Zn ¹ <i>Quecksilber (Hg):</i> – 0,001 mg/l Hg ¹

¹ SR 814.201

Nr.	Branche / Prozess	Kolonne 1: Anforderungen an die Einleitung in Gewässer	Kolonne 2: Anforderungen an die Einleitung in die öffentliche Kanalisation
...	...	<i>Gelöster organischer Kohlenstoff (DOC):</i> – 10 mg/l DOC ¹	<i>Sulfat:</i> Wenn Korrosionsgefahr in der öffentlichen Kanalisation besteht, legt die Behörde einen Wert für die zulässige Sulfatkonzentration im Einzelfall fest.
...

¹ Richtwert für die Festlegung der Anforderungen an die Einleitung durch die Behörde auf Grund der Verhältnisse im Einzelfall.

II

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2004 in Kraft.

22. Oktober 2003

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Pascal Couchepin

Die Bundeskanzlerin: Annemarie Huber-Hotz